



Startups des diesjährigen Accelerators. Quelle: Startupbootcamp Digital Health

19.09.2017 14:33 CEST

apoBank unterstützt Startups im digitalen Gesundheitsmarkt

Berliner Accelerator Startupbootcamp Digital Health startet mit neun Startups ins zweite Jahr

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) fördert als Partner des Startupbootcamp Digital Health (SBC) innovative und nutzenstiftende Lösungen im digitalen Gesundheitsmarkt. Bereits im zweiten Jahr begleitet sie insgesamt neun junge Startups, die sich unter hunderten Bewerbern aus 60 Ländern durchgesetzt haben. Die Geschäftsmodelle befassen sich

beispielsweise mit der Datenanalyse für Kranken- und Lebensversicherungen, Apps für Diabetespatienten oder Datenbanken für den Austausch von Ärzten über Therapiemöglichkeiten.

Im Rahmen der Förderphase werden die jungen Gründer in Berlin unter anderem bei der Geschäftsplanung, dem Marketing, in Finanzierungsfragen oder bei den rechtlichen Rahmenbedingungen unterstützt. In der nun gestarteten drei-monatigen Acceleratoren-Phase werden die jungen Unternehmer mit über 100 Mentoren intensiv daran arbeiten, ihre Geschäftsideen im Bereich Digital Health auszuarbeiten und zu schärfen.

Jessica Hanneken, Hauptstadtrepräsentantin der apoBank: „Neben dem Mentoring bieten wir als Partner des SBC den Startups wichtige Kontakte und das erforderliche Netzwerk. Denn ohne die richtige Vernetzung mit den relevanten Akteuren in Wirtschaft und Gesundheitsmarkt fehlen den Gründern oft wichtige Impulse für eine erfolgreiche Entwicklung. Innovative Anwendungen allein sind kein Garant dafür, auf dem sehr regulierten deutschen Gesundheitsmarkt Fuß zu fassen.“

Weitere Partner des SBC-Programms sind Dentons, Munich Re, Philips, Sanofi sowie Vilva (ehemals Arvato Bertelsmann). Als neuen Partner gewann das SBC jüngst das Berliner Institut für Gesundheitsforschung (Berlin Institute of Health (BIH)), dessen Auftrag es ist, Innovationen in der Medizin zum Durchbruch zu verhelfen.

Nächster großer Meilenstein des Programms ist der Demoday am 30. November 2017 in Berlin. Hier stellen die Startups ihre Ergebnisse aus der Entwicklungsphase mehr als 400 Mentoren, Partnern, Investoren und Pressevertretern vor.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Über die apoBank

Mit 426.700 Kunden und über 110.000 Mitgliedern ist die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre

Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell. www.apobank.de

Kontaktpersonen



Ines Semisch

Pressekontakt

Pressesprecherin

ines.semisch@apobank.de

+ 49 211 - 5998 5308